



PCM3

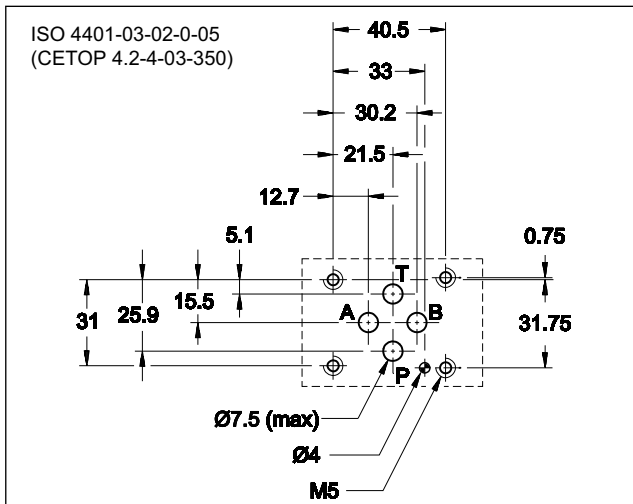
ZWEI / DREI - WEGE DRUCKWAAGE MIT FESTER UND VARIABLER EINSTELLUNG

BAUREIHE 10

MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-03

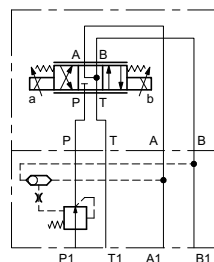
p max **350** bar
Q max **40** l/min

ANSCHLUSSBILD

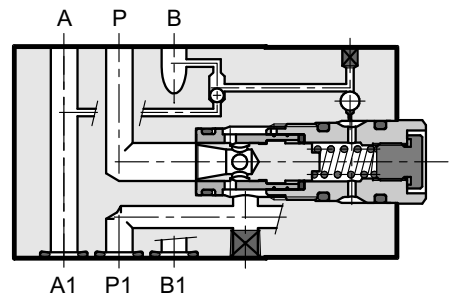


ANWENDUNGSBEISPIELE

Die zwei-Wege Druckwaage mit fester Einstellung wird idR mit einem Proportionalventil Typ DSE3-A* kombiniert



FUNKTIONSPRINZIP

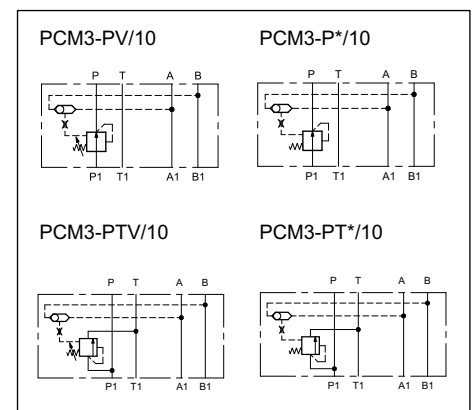


- Das PCM3-Ventil ist eine Zwei- bzw Drei-Wege Druckwaage, in modularer Bauweise dessen Anschlussflächen den Normen ISO 4401 entspricht wurde.
- Das Ventil ist derart konzipiert, das Druckgefälle (Δp - Kennlinie) zwischen der Leitung P und wahlweise den Leitungen A und B auf konstantem Niveau zu halten.
- Die Druckwaage wird idR zusammen mit Sperrventil und einem Proportional-Wegeventilen verwendet, um den Volumenstrom - unabhängig von Druckschwankungen über dem Prop-Ventil - konstant zu halten.
- Die Auswahl des Vorsteuerdrucks in den Leitungen A und B erfolgt automatisch über ein in der Druckwaage eingebautes Wechselventil.
- Bei der einstellbaren Druckwaage kann die (Δp - Kennlinie) über eine Innensechskant-Einstellschraube oder einen Einstellknopf zwischen 7 bis 33 bar variabel eingestellt werden.
- Die fest eingestellte Druckwaage ist mit voreingestellter Δp - Charakteristik von 4 bzw 8 bar lieferbar.

TECHNISCHE DATEN (Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

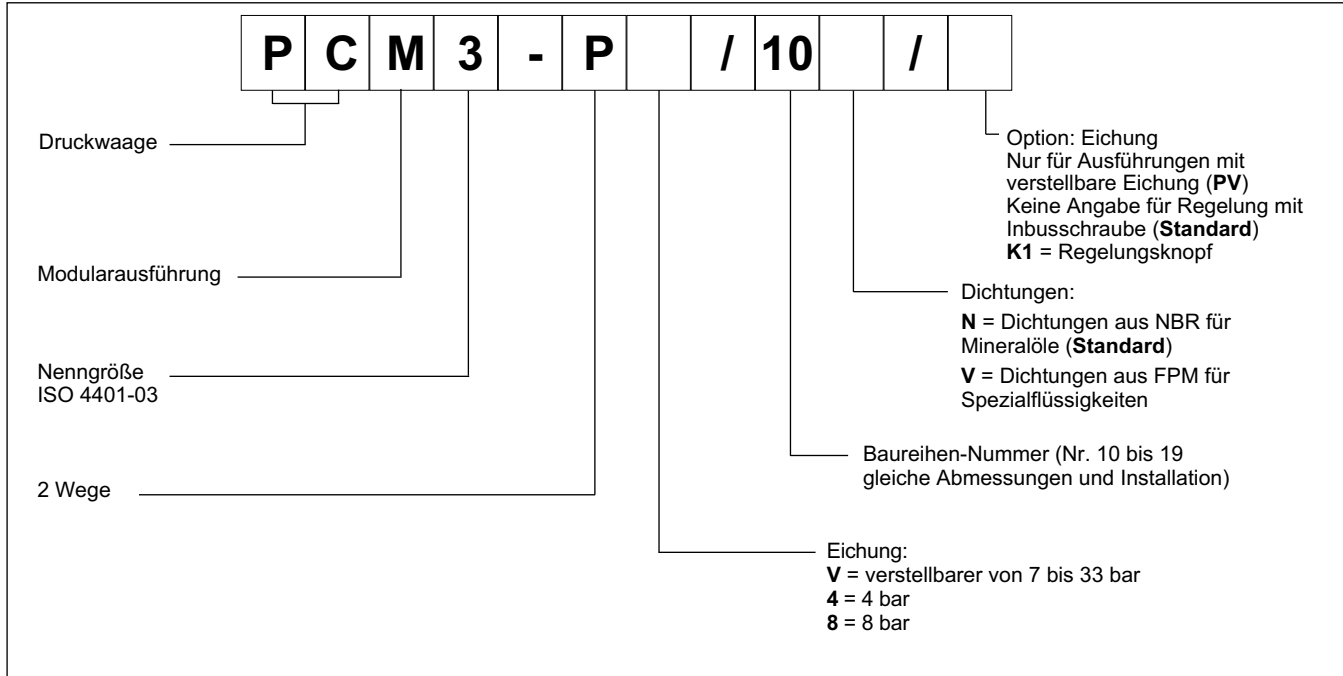
Max. Betriebsdruck	bar	350
Charakteristisches Δp Konstante Eichung Verstellbare Eichung	bar	4 - 8 7 + 33
Max. Volumenstrom	l/min	40
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +60
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 + 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	1,5

HYDRAULISCHE SYMBOLE

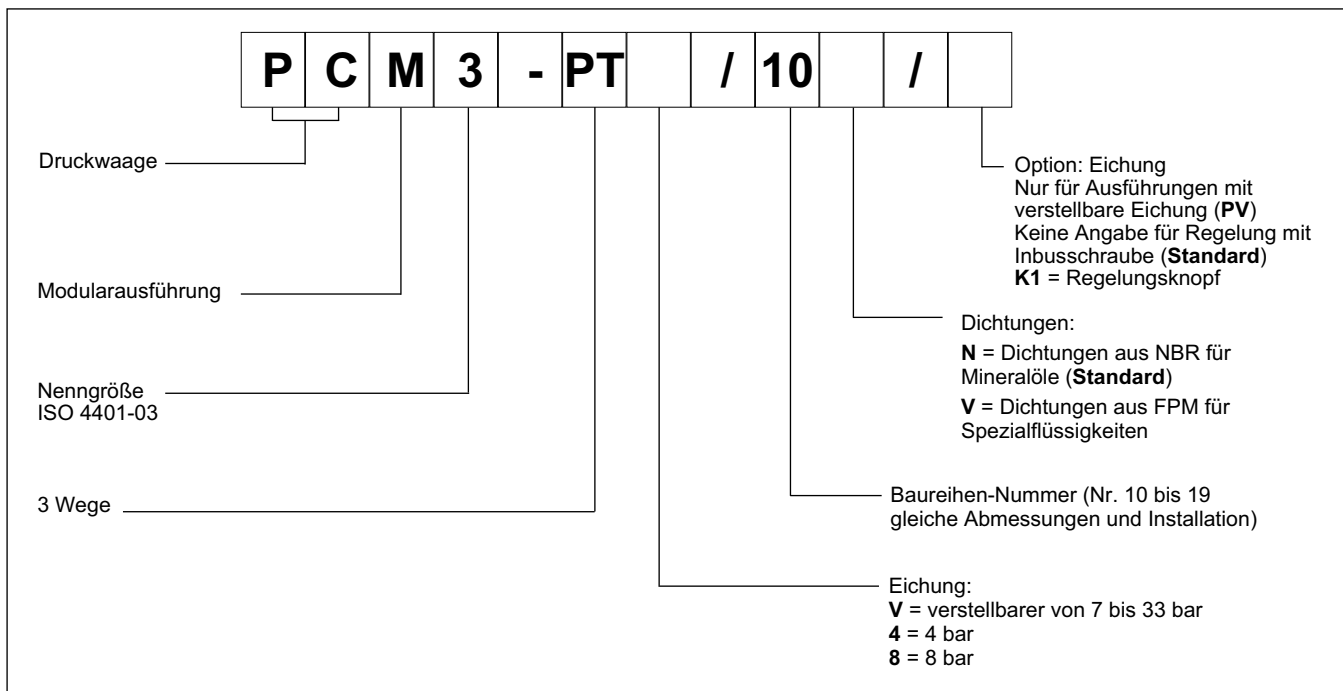


1 - BESTELLBEZEICHNUNG

1.1 - Bestellbezeichnung Druckwaage mit zwei Wegen



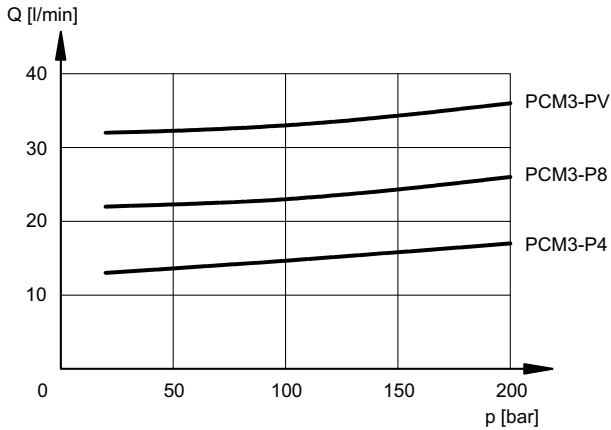
1.2 - Bestellbezeichnung Druckwaage mit drei Wegen



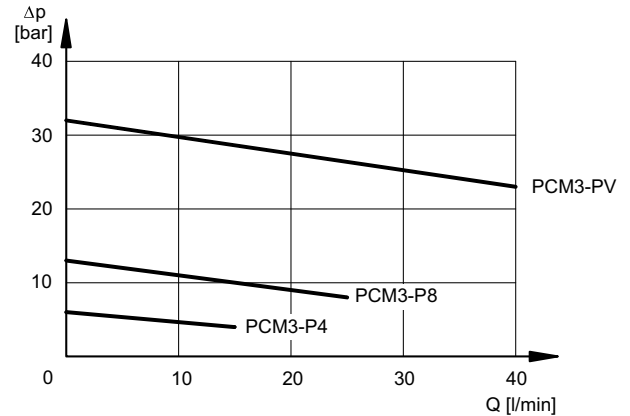
2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)

2.1 - 2-Wegen Druckwaage

VOLUMENSTROM-DRUCK $Q = f(p)$

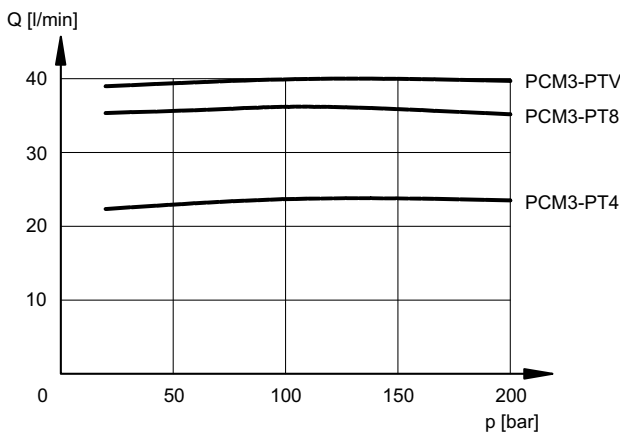


DRUCKVERLUSTE $\Delta p = f(Q)$

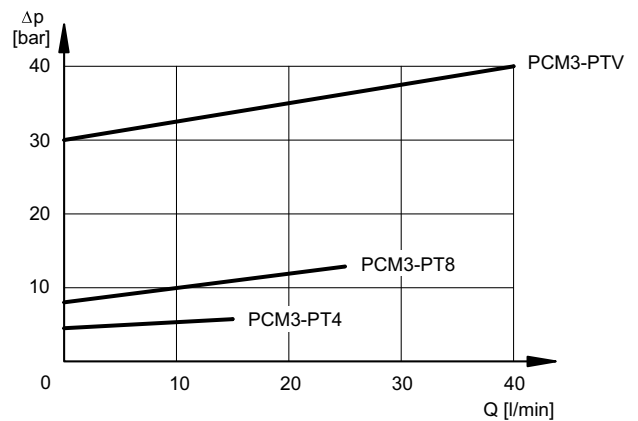


2.2 - 3-Wege Druckwaage

VOLUMENSTROM-DRUCK $Q = f(p)$



DRUCKVERLUSTE $\Delta p = f(Q)$



3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

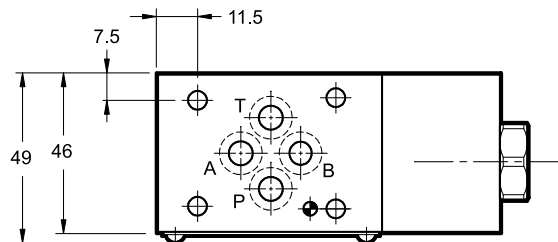
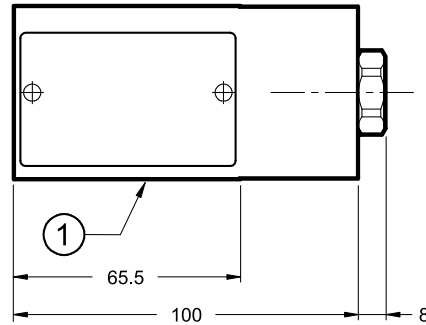
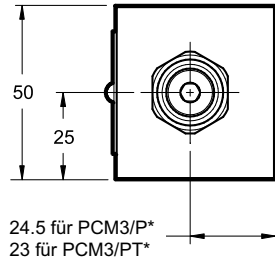
Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

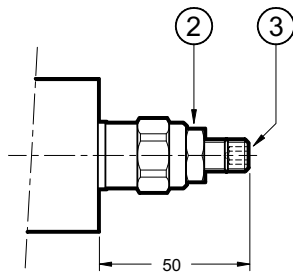
4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Maßangaben in mm

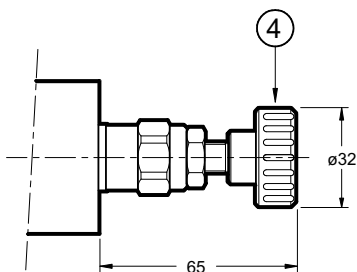
PCM3-P*/10
PCM3-PT*/10



PCM3-PV/10
PCM3-PTV/10



PCM3-PV/10*/K1
PCM3-PTV/10*/K1



1	Anschlussbild mit Abdichtungsringen: 4 OR Typ 2037 - 90 shore (9.25x1.78)
2	Befestigungsmutter: Schlüsselgröße 17
3	Inbusschraube: Schlüsselgröße 5 Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Druck erhöht
4	Regelungsknopf: K1